



Eindeutige Abstimmung der Delegierten auf dem Landesverbandstag des SoVD Bremen.

Landesverband Bremen

10 Sozialgebote aufgestellt

Auf der Landesverbandstagung des SoVD Bremen haben die anwesenden Delegierten 10 Sozialgebote verabschiedet. Gerd Meyer-Rockstedt wurde in seinem Amt bestätigt.

Die Landesverbandstagung 2011 wurde mit einem festlichen musikalischen Hintergrund der Musikschule Bremen mit einem Bläserensemble eröffnet – bestehend aus Hans Jürgen Sonnenburg, Musiklehrer an der Musikschule Bremen, Stefan Caspar, Schüler Musikschule Bremen und Aaron Paul, ebenfalls Schüler der Musikschule Bremen.

In ihren Begrüßungsworten würdigte die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD Karin Garling die Arbeit des SoVD. Sie war trotz des zeitgleich stattfindenden Landesparteitages zur SoVD-Veranstaltung gekommen. Garling stellte die wichtige Rolle des SoVD Bremen in der Gesellschaft und in Bremen dar – auch in der Frage der sozialen Spaltung. Der SoVD stelle gerade in der Pha-



Gerd Meyer-Rockstedt wurde als 1. Landesvorsitzender wiedergewählt.

se vor der Bürgerschaftswahl in seinen Wahlprüfsteinen in einem breiten Spektrum wichtige Fragen, welche die stellvertretende Fraktionsvorsitzende besonders hervorhob. Der Landesvorsitzende und Fraktionsvorsitzende Thomas Röwekamp der CDU Bremen betonte, er wisse, dass der Mensch beim SoVD im Mittelpunkt

stehe und lobte die Arbeit des SoVD, der für bedürftige Menschen Hilfe mit Sachverstand und großen Engagement leiste. Er zollte Respekt für alle Funktionäre und hauptamtlichen Mitarbeiter.

Dr. Joachim Steinbrück unterstützte beispielsweise die SoVD-Forderung nach barrierefreien Bahnhöfen. Er hob hervor, dass der SoVD mehr als nur eine Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung sei. Gemeinsam mit dem SoVD fordert er die Beseitigung ausgrenzender Strukturen und freut sich auf die weitere Unterstützung und Zusammenarbeit durch und mit dem SoVD. Die Sprecherin der Linken, Cornelia Barth, begrüßte die Delegierten ebenfalls und betonte ihre persönliche Verbundenheit zum SoVD. Ein Vertreter bzw. Vertreterin der Grünen konnte leider nicht an der Tagung teilnehmen.

Der Landesvorsitzende Gerd Meyer-Rockstedt nutzte den feierlichen Rahmen, um die Funktionärin Anke Hoffmann aus dem Ortsverband Neue Vahr für ihr 20-jähriges ehrenamtliches Engagement zu ehren. Sie gestalte aktiv die Arbeit des Ortsverbandes und setze sich stets für die Interessen des SoVD ein, lobte Meyer-Rockstedt.

Nach der festlichen Eröffnungszereemonie übernahm das gewählte Tagungspräsidium Manfred Grönda und Edda

Schliepack die Versammlungsleitung. Es fand eine ausführliche Berichterstattung und Bezugnahme auf das vorliegende Buch „Wir für ein soziales Bremen“ statt. Danach folgte eine Aussprache unter den Delegierten, in der die Dokumentation der vergangenen Legislaturperiode gelobt wurde. Im Anschluss verwies der Obmann der Revisoren, Peter Senger, auf die schriftlichen Ausführungen in der Dokumentation und hob die Tatsache hervor, dass aus jedem der drei Kreisverbände ein Landesrevisor stamme. Auf Antrag des Obmannes der Landesrevisoren erfolgte die Entlastung des gesamten Landesvorstandes ohne Gegenstimmen.

Anschließend wurde der Landesvorsitzende ohne Gegenstimmen für die nächste Legislaturperiode in seinem Amt bestätigt. Gleiches gilt für die zweite Landesvorsitzende Carla Janke. Bei der Wahl zum zweiten zweiten Landesvorsitzenden wurde Klaus Rahns aus dem Kreisverband Bremen mit einer eindeutigen Zweidrittelmehrheit gegenüber einem wei-

teren Kandidaten gewählt. Bei vorliegender schriftlicher Kandidatur und Einverständniserklärung, dass der Kandidat die Wahl annehmen würde, wurde der Landesschatzmeister Joachim Wittrien ohne Gegenstimmen wiedergewählt. Gleiches gilt für den Landesschriftführer und die Landesfrauensprecherin.

Aus dem Landesvorstand ausgeschieden sind Hannelore Cirit, Ingrid Heitkamp, Corina Brück, Werner Bolte, Eberhard Bork, Klaus Falk, Georg von Groeling-Müller, Anna Bultmann, Rita Richter und Fritz Bolte; ebenso der Beisitzer Karl Lüneburg. Den Ausgeschiedenen gebührt großer Dank für die bis dahin geleistete konstruktive ehrenamtliche Arbeit im Landesvorstand sowie in den Gliederungen. Der SoVD-Landesverband Bremen möchte sich an dieser Stelle für die Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Der Dank gebührt auch Guntram Linke, der bis zur Landesverbandstagung Mitglied der Landesschiedsstelle gewesen ist.

Über den Bremer Landesverbandstag wird auch im Bundesteil in der Rubrik „Aus den Landesverbänden“ berichtet.

10 Sozialgebote für Bremen

Die vom Landesvorstand vorgelegten 10 Sozialgebote für das Land Bremen wurden von den Delegierten der Landesverbandstagung beschlossen – diese lauten:

1. Gebot: Menschen mit Behinderung integrieren
2. Gebot: Arbeit muss zum Leben reichen
3. Gebot: Kranke müssen versorgt werden
4. Gebot: Zu Pflegende in Würde pflegen
5. Gebot: Soziale Spaltung muss bekämpft werden
6. Gebot: Keine Unterschiede bei der Entlohnung zwischen Mann und Frau
7. Gebot: Bildung im Land Bremen ist zu stärken
8. Gebot: Bekämpfung der Altersarmut
9. Gebot: Sozialer Schutz für Familien
10. Gebot: Sozial orientierte Haushaltssanierung

Weitere Ausführungen zu den einzelnen Geboten sind im Internet auf www.sovd-bremen.de veröffentlicht.

Viel Lob für das SoVD-Engagement für Hilfebedürftige

Großer Dank für die ehrenamtlich geleistete Arbeit



Gerd Meyer-Rockstedt ehrt Anke Hoffmann.